



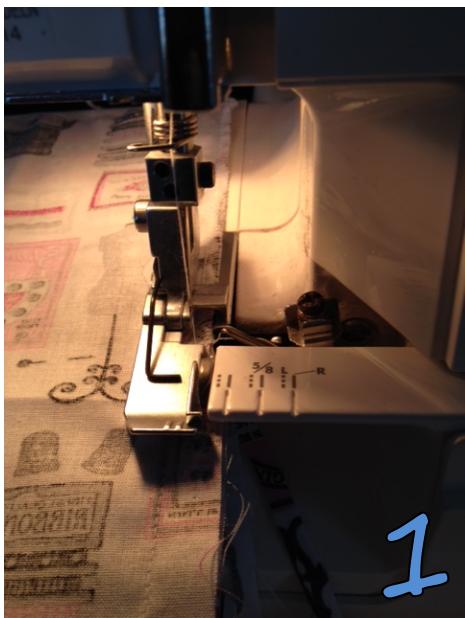
Beutelchen nähen

Das Material:

- 1 x Stoff von 15 x 40 cm
- hübsches Zugband 50 cm
- Troddel (zum Verzieren)
- Nähgarn
- Kreidestift
- Stecknadeln
- Schere und Nahttrenner
- kleine Sicherheitsnadel

Arbeitsritte:

1. Bevor du mit dem Zusammennähen beginnst, musst du die Seiten deines Stoffes mit der Overlockmaschine den Stoffrand kanteln. Wenn du keine Overlock hast, kannst du aber auch den Stoffrand mit einem Zickzackstich versäubern. Damit verhinderst du das spätere Ausfransen.

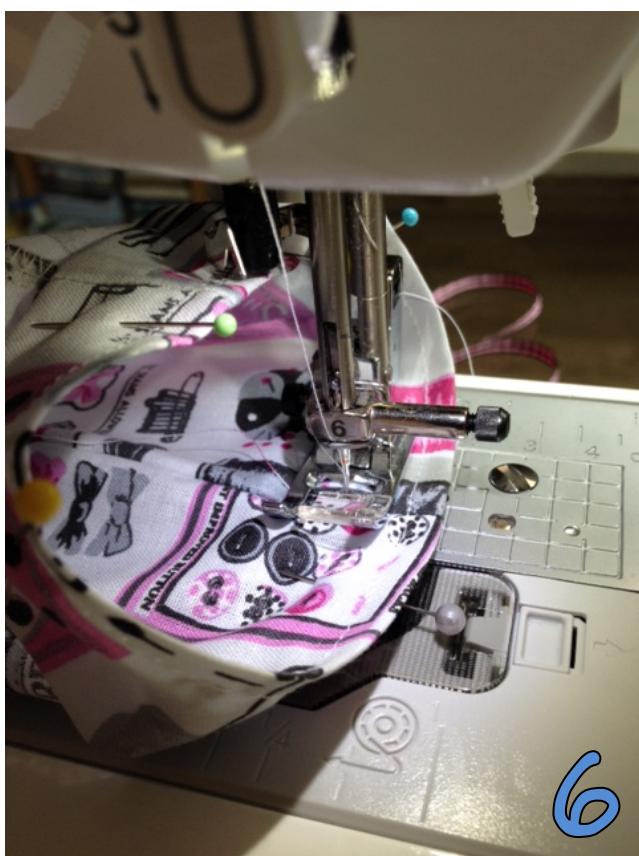


2. Nun wird der Stoff rechts auf rechts in der Mitte gefaltet. Du lässt an der Seite und an der unteren Naht immer 1 cm Nahtzugabe beim Nähen. Vergiss nicht deine Nähte zu verriegeln.

3. Am oberen Ende bügelst du den Rand 1 cm nach innen. Achte hier darauf, dass deine Seitennähte immer auseinander liegen und somit sich gut umfalten lassen.
4. Anschließend wiederholst du das Umfalten noch einmal. Diesmal aber mit 3 cm Umschlag.



5. Der so entstandene Saum steppst du schmalkantig ab.



6. Nun nähst du parallel zu deiner ersten Naht am Saum 1,5 cm vom Rand entfernt eine weitere Naht. (Da die Öffnung zu klein ist, um sie ggf. über den Freiarmp deiner Nähmaschine zu schieben, drehst du das Beutelchen auf rechts. So kannst du, den Umschlag innen liegend absteppen.)



7. Zwischen diesen beiden Nähten ist jetzt eine so genannte Schaube entstanden, in die das Zugband eingezogen wird. Dafür musst du einfach an der Außenseite des Beutelchens einen Stich der Seitennaht zwischen den beiden Nähten auftrennen und mit Hilfe einer Sicherheitsnadel das Band durchziehen.



8. Nun noch den kleinen Troddel, der auch als Aufhängung dienen kann, an der gewünschten Stelle festnähen.

Fertig!

